

an Lutherum und erlangte nicht nur im Colloquio zu Leipzig seine Abfertigung/ sondern Lutheri Schrift adversus Expurgationem Eccii brachte es auch dahin / daß Eccius im Haupt-Werck verstummen mußte / und seine Winckel-Hölzer wurden ihm in den Notis ad Epistolam und Refut. Bullæ auch genommen / daß er seine bisherige renommée gar verscherzte. Noch A. 1519. machte sie Hier. Emserus an Lutherum/ welcher seinen Streit bis A. 1525. fortsetzte / aber mit stetigen Niederlagen: Gott zeigte seine Gerichte über ihn also / daß er in dem elenden Tractat, **Der Bock tritt frey auff diesen Plan/** A. 4. bekennte / die Römische Kirche müste jetzt die Zorn-Schalen trincken/ welche Johannes in Apocalypsi dem grossen Babel gedrohet hat/ A. 1520. setzte sich *Augustinus Alfeldensis* mit seinen Schriften von des Pabsts Macht wieder Lutherum, welchem Jo. **Friß** hanß zu Hülffe kam/ sie wurden aber von *Lutbero*, *Io. Veltkirchio* und *Lonicerio* so abgewiesen / daß alle Welt ihre Niederlage sahe/ nachdem Alfeldensis im Buch vom Pabstlichen Stuhl A. 2. B. 1. b. von den Mahometanern geschrieben/ sie wären Christen/ und hätten Stücke vom Christl. Glauben und Sacramenten. Wenn man auch nur die erbärmliche Schreibart dieser ersten Gegner der Evangelischen Kirche gegen die damahligen Schriften Lutheri und der seinen hält/ so muß man Gottes gerechte Hand erkennen/ welche dem Pabstuhm nur so läppische und armseelige Vorsechter gelassen hat.

IV. A. 1521. schrieb der sonst berühmte *Latomus*, oder vielmehr die ganze Theol. Facultät zu Löwen / wieder Lutherum, es lieff aber / nachdem Lutherus die *Rationem Latomianam* ediret / so übel vor ihn ab/ daß er herglichen gern mit Ehren aus dem Streit gewesen wäre. Damahls grieff auch *Ambrosius Catbarinus* Lutherum an; allein die *Revelatio Antichristi* wieder ihn brachte ihn zum Stillschreiben. *Io. Cochleus* tastete auch in selben Jahr die Evangel. Wahrheit an/ uud continuirte fast 20. Jahr ohne success, verlieff sich auch mit Schelt-Worten und sonst so sehr/ daß er im Buch *adversus Minotaurum Wittebergensem*, C. 3. b. Lutherum *furciferum scele-*